

Für ein Gelingen der Energiewende werden derzeit alle Möglichkeiten zur nachhaltigen Energieerzeugung ausgelotet.

Bund und Land formulieren Ziele für eine Umsetzung der angestrebten Energiewende. Dies stellt nicht zuletzt die Kommunen vor enorme Herausforderungen. Erste Konzepte liegen bereits vor (so zum Beispiel für **Photovoltaik-Freiflächenanlagen**) oder sind in Planung. Hier werden auch landwirtschaftliche Flächen auf ihre Eignung für PV-Anlagen geprüft.

Viele Fragen dazu sind offen:

- Was bedeutet es, wenn weitere **landwirtschaftliche Flächen** in unserer Region **aus der Produktion** genommen werden?
- Mit welchem **Energieertrag durch PV-Anlagen** ist bei uns überhaupt zu rechnen? Und wird diese Energie tatsächlich gebraucht, wenn sie erzeugt wird?
- Sind andere Potenziale (Parkplätze, Dachflächen, Brachflächen, Biogas usw.) schon ausreichend für die Energieversorgung berücksichtigt worden?

Diese und weitere Fragen wollen wir mit Ihnen bei unserer öffentlichen **Dialogveranstaltung "Freiflächen-PV in der Landwirtschaft: Chancen und Risiken" am 9. März im KAPLAN-DASBACH-HAUS (KDH) in Horhausen** diskutieren.

Zunächst wird Julia Stahl, Klimaschutzmanagerin der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, das Photovoltaik-Freiflächenkonzept vorstellen und so ins Thema einführen. In einem Impulsvortrag wird Marcus Vagt (Energy Decentral, Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) das Thema fachlich einordnen. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden Vertreter*innen aus Kommunalpolitik, Landwirtschaft, Energieversorgung und Umwelt-/Naturschutz über Vor- und Nachteile von Freiflächen-PV auf landwirtschaftlichen Flächen diskutieren. Alle Anwesenden sind herzlich eingeladen, sich einzubringen!

Termin Donnerstag, den 09. März 2023

Start um 19:30 Uhr

Location KAPLAN-DASBACH-HAUS (KDH), Kaplan-Dasbach-Haus-Straße 5, Horhausen

Wir laden Sie persönlich herzlich ein, mit uns in den Dialog zu treten das **Sprecherteam von "Landwirtschaft, die Werte schafft"** (Doris Fey, Michael Hassel, Bernhard Höfer, Mario Orfgen, Marion Schmitz) und Karen Telieps vom **Kampagnenbüro** Kampagnenbüro "Landwirtschaft, die Werte schafft" +49 251 98776-49

info@landwirtschaft-die-werte-schafft.de
www.landwirtschaft-die-werte-schafft.de
www.instagram.com/landwirtschaftdiewerteschafft

Zur Kampagne "Landwirtschaft, die Werte schafft"

Engagierte Landwirt*innen aus der Raiffeisen-Region sowie den Regionen Rhein-Wied und Westerwald-Sieg haben die Kampagne „Landwirtschaft, die Werte schafft. Regional hingeschaut“ ins Leben gerufen, um auf die Bedeutung der regionalen Landwirtschaft aufmerksam zu machen und mit Verbraucher*innen ins Gespräch zu kommen. "Landwirtschaft, die Werte schafft" ist ein Projekt im Rahmen des LEADER Förderprogramms.



Europäische Union
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raums. Hier
investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Dieses Kooperationsprojekt der LAGn Raiffeisen-Region, Rhein-Wied und Westerwald-Sieg wird im Rahmen
des Entwicklungsprogramms EDLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-
Pfalz, vertreten durch das Ministerium Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz,
gefördert.

